|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Titel** | **Thema** | **Fertigkeiten** | **Poster** |
| **Die Frauenkirche in Dressden****ERK Niveau**: B1 | **Geschichte****Architektur** | SprechenLesenSchreiben | Nah dran! Foto 097 |
| **Material** | **Arbeitsformen** | **Endprodukt** | **Zeit** |
| Arbeitsblatt | Klassikaler StartEinzelarbeit Partnerarbeit | Ein Faltblatt zu einem Mahnmal | 1 Std. |

**LÖSUNGEN**

**Aufgabe 1 – Fragen zum Text**

1. der Dom.
2. Dresden lag in der DDR, da gab es andere Prioritäten.
3. Florence aan de Elbe (Dresden liegt an der Elbe).
4. Wegen der vielen barocken Kirchen.
5. Es gab eine beeindruckende Bürgerinitiative. In elf Jahren wurde die Kirche fast ausschließlich mit Spendengeldern Stein für Stein wieder aufgebaut. Die Bruchstücke, die man noch hatte, wurden sortiert und nummeriert und wurden wieder an alter Stelle angebracht.
6. ein neues Turmkreuz.
7. Sie wurde durch Brand total zerstört.
8. Musik - Es finden regelmäßig Orgel- und andere Konzerte statt.

Symbol (2x) - Die Ruine der Kirche diente lange Zeit als Mahnmal. Es symbolisiert die heutige Botschaft der Frauenkirche: Brücken bauen – Versöhnung leben – Glauben stärken.

Touristenmagnet - Durchschnittlich machen 1000 Besucher pro Tag einen Kuppelaufstieg.

Stadtbild - Die Frauenkirche gilt als Wahrzeichen der Stadt Dresden.

**Aufgabe 2 - Zeittafel**

|  |  |
| --- | --- |
| **1150** | Frauenkirche wird Pfarrkirche Dresdens |
| **1497** | Die Frauenkirche ist eine gotische Hallenkirche |
| **1743** | Die Kirche bekommt eine barocke Kuppel |
| **1945** | Die Kirche stürzt in sich zusammen. |
| **1970** | Die Ruine funktioniert als Mahnmal gegen den Krieg. |
| **1990** | Hilferuf zur wiederaufbau: ‚Ruf aus Dresden“Aufruf zur Wiederaufbau. |
| **2005** | Am 30. Oktober 2005 wurde der Wiederaufbau der Kirche abgeschlossen.  |
| **heute** | Wahrzeichen Dresdens, Symbol der Versöhnung, Touristenmagnet. |